

Literatur- und Prüfungshinweise

Fully Qualified Prüfung 2020



Der Modulausbildung II der PGA of Germany schließt mit der Prüfung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional ab und umfasst folgende Einzelprüfungen:

- **Einzellehrprobe:** Es ist eine 45-minütige Einzelunterrichtsstunde zu zeigen. Die Schüler werden von der Golfanlage des Prüfungsortes akquiriert und den Prüflingen per Zufall zugeteilt. Es können Schüler jeglicher Spielstärke und jeglichen Alters zum Einsatz kommen. Ziel der Stunde soll es sein, das lange Spiel zu verbessern. Die Lehrprobe ist auf der Driving Range abzuhalten. Es wird eine strukturierte Unterrichtsstunde (Begrüßung, Einschätzen der Persönlichkeit und der Kompetenzen des Schülers, Bewertung seiner Schlagqualität, Festlegen eines oder mehrerer effektiver Betätigungsfelder, Initialisieren eines Lernprozesses, Darlegen eines Trainings- und Entwicklungsplanes, Ausblick) erwartet, die adressatengerecht, erfolgsorientiert und methodisch sinnvoll aufgebaut ist. Rangebälle stehen für die Unterrichtsstunde zur Verfügung. Die Verwendung von Teaching Aids oder elektronischen Analysehilfen liegt im Ermessen des Prüflings. Entsprechende Geräte und Materialien sind gegebenenfalls selbst mitzubringen. Sollten während der Prüfung Video- oder Fotoaufnahmen gemacht werden, so müssen diese immer unmittelbar nach der Prüfung gelöscht werden, da es sonst zu Verstößen gegen das Recht am eigenen Bild und gegen allgemeine Prüfungsregularien kommen kann. Das Einverständnis des Schülers zur Aufnahme ist einzuholen.
- **Gruppenlehrprobe:** Jedem Prüfling wird per Losverfahren ein Thema aus dem aktuellen Katalog für die Gruppenlehrproben zugeteilt. Dieses Thema wird zunächst schriftlich innerhalb von 120 Minuten ausgearbeitet. Die schriftlichen Ausarbeitungen werden abgegeben, bewertet und verbleiben als Beurteilungshilfe bei den Prüfern. Der Prüfling erhält keine Kopie der Ausarbeitung, kann aber z.B. mittels Blaupapier eine Durchschrift anfertigen bzw. die Ausarbeitung unter Aufsicht im Prüfungsraum abfotografieren. Die Lehrprobe bezieht sich stets auf eine 90-minütige Trainingseinheit (Einleitung, Hauptteil, Schluss) mit einer Jugendmannschaft (D3-/D4-Kader, also Jugendliche im Alter von 13/14 bzw. 15/16 Jahren). Es stehen jeweils drei bis vier, von Mit-Prüflingen dargestellte Schüler zur Verfügung. Die Prüflinge sind verpflichtet entsprechend der Prüfungseinteilung als Schüler zu agieren. Der Prüfling hat für die Bereitstellung der Bälle und Teaching Aids selbst zu sorgen.
- **Demonstration:** Die Demonstrationsprüfung besteht aus drei Bewertungsbereichen: langes Spiel, Schlagkompetenz sowie Gesamteindruck. Das lange Spiel wird als Schlagtest mit einem TrackMan abgeprüft. Dabei sind sowohl Abschläge zur Spieleröffnung als auch Schläge ins Grün (Damen zwischen 60 und 160 m, Herren zwischen 70 und 185 m) auf der Driving Range zu demonstrieren. Im Bereich der Schlagkompetenz sind verschiedene Schlagaufgaben (Shapes mit unterschiedlichen, jeweils vorgegebenen Schlägern) zu erfüllen. Schläge aus dem kurzen Spiel sind ebenfalls Bestandteil der Schlagkompetenz-Prüfung. Hier sind verschiedene Schläge in spielnahen Situationen rund um ein Grün zu zeigen. Der Prüfling spielt dabei Schläge, die besondere Anforderungen in den Bereichen der Anpassungsfähigkeit, Zielpräzision, Höhen- und Spinnkontrolle stellen. Zudem werden dem Prüfling Fragen zu den gestellten Aufgaben und zu weiteren Aspekten des Themas „Shot Making“ gestellt. Die Prüfer vergeben darüber hinaus eine Note für ihren im Laufe der Demonstrationsprüfung gewonnenen Gesamteindruck. Die Prüfung dauert ca. 45 Minuten und findet als Einzelprüfung statt. Rangebälle sind vorhanden, die Verwendung eigener Bälle ist möglich und wird insbesondere für die Kurzspielschläge empfohlen. Bei der Demonstrationsprüfung dürfen nur Schläger und Bälle verwendet werden, die den Turnierbestimmungen der PGA of Germany entsprechen.
- **Schriftliche Prüfung:** Die Prüfung dauert 90 Minuten. Es werden Fragen aus den Fachbereichen Kaufmännisches Wissen/Clubmanagement, Turnierorganisation, Wettspielstruktur und Golfregeln gestellt. Jeder der vier Fachbereiche ist gleich gewichtet. Die Fragen erfordern kurze, stichpunktartige Antworten oder müssen über ein Antwortauswahlverfahren (Multiple-Choice) gelöst werden.
- **Mündliche Prüfung:** Die Prüfung dauert pro Prüfling ca. 30 Minuten und umfasst die Fachbereiche Golftechnik und Sportwissenschaft. Zu Beginn wird vom Prüfling ein fünfminütiger Kurzvortrag zu einem vorgegebenen Thema aus dem Bereich der Sportwissenschaft erwartet. Folgende Themen können hierbei drankommen (Losverfahren):

1. Bau- und Funktionsweise der Skelettmuskulatur – Anpassungserscheinungen durch körperliches Training
2. Energiebereitstellung – anaerobe und aerobe Energiegewinnung
3. Sportmotorische Fähigkeiten im Golfsport mit praktischen Trainingsbeispielen
4. Biomechanische Prinzipien im Golfschwung – Zuordnung und Anwendung
5. Golftraining in den Phasen motorischer Entwicklung im Kindes- und Jugendalter
6. Trainingsprinzipien zur Auslösung, Sicherung und Steuerung von Anpassungsprozessen im Golftraining
7. Konditionstraining im Golfsport
8. Anwendungstraining für Golfer unter verschiedenen Druckbedingungen
9. Koordinationstraining mit dem koordinativen Anforderungsregler

Gerne können geeignete Hilfsmittel zur Veranschaulichung mitgebracht werden. Anschließend werden Fragen zur Golftechnik gestellt. Es können auch Bilder oder Videos zum Einsatz kommen, auf deren Grundlage Zusammenhänge aus der Golfpraxis erläutert werden müssen.

Prüfungsrelevant sind grundsätzlich alle **Ausbildungsinhalte der Modulausbildung I und II**. Insbesondere sind folgende Dokumente/Bücher zur Vorbereitung heranzuziehen:

Für die **Lehrproben** (neben der Literatur zur Golftechnik, siehe unten):

- PGA OF GERMANY (Hrsg.): Der 10-Punkte-Plan. Lernunterlage für die PGA Ausbildung. Juni 2019. ¹
- DEUTSCHER GOLF VERBAND (Hrsg.): DGV-Rahmentrainingskonzeption. ²

Im Bereich **Kaufmännisches Wissen/Clubmanagement**:

- FRANGOULIS, S.: Kaufmännisches Wissen und Finanzen. Lernunterlage für die PGA Ausbildung. Mai 2020. ¹
- FRANGOULIS, S.: Personal. Lernunterlage für die PGA Ausbildung. Mai 2020. ¹
- KATZER, A.: Rechtliche Grundlagen. Lernunterlage für die PGA Ausbildung. Mai 2019. ¹
- PGA OF GERMANY (Hrsg.): PGA Ausbildungshandbuch. Kaufmännisches Wissen, Seiten 17-37 (Kapitel Marketing).

Im Bereich **Turnierorganisation**:

- PGA OF GERMANY: Turnierbestimmungen. Aktuelle Fassung (siehe www.pga.de unter „Downloads“).
- PGA OF GERMANY: Hard Card. Aktuelle Fassung (siehe www.pga.de unter „Downloads“).
- DEUTSCHER GOLF VERBAND: Offizielles Handbuch zu den Golfregeln. Leitlinien für die Spielleitung, Seiten 381 bis 452. ²

Im Bereich **Wettbewerbstruktur**:

- www.golf.de: DGV-Jugendranglistenwertung, DM und DMM-Organisationsstruktur, Internationale Amateurtourniere in Deutschland, Team und Einzel EM und WM
- www.deutshegolfliga.de: „Häufig gestellte Fragen“ (FAQ-Bereich)

Im Bereich **Golfregeln**:

- DEUTSCHER GOLF VERBAND: Offizielle Golfregeln ab 2019. ²

Für die **mündliche Prüfung** (Golftechnik und Sportwissenschaft):

- NEUMANN O.: Golftechnik. Lernunterlage für die PGA Ausbildung. März 2019. ¹
- PGA OF GERMANY (Hrsg.): PGA Ausbildungshandbuch, hieraus folgende Rubriken und Kapitel:
 - Kurzes Spiel
 - Putten: Kapitel 1-3, 8
 - Sportbiologie Kapitel 1-4, 6, 7
 - Bewegungslehre
 - Trainingslehre

Auszubildende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, können während der Prüfung ein Wörterbuch (ohne weitere Eintragungen!) verwenden.

Ergänzend empfehlen wir zur Prüfungsvorbereitung folgende Standardwerke des internationalen Golflehrwesens:

- BLUMHOFF, G. / VERNEKOHL, H.-Ch.: Differenzielles Lernen im Golf.
- BROADIE, M.: Every Shot Counts
- BRUNTON, H.: High Performance Golf. The Serious Golfer's Guide to Effective Training.
- GROSSER, M./ STARISCHKA, S./ ZIMMERMANN, E.: Das neue Konditionstraining. Grundlagen, Methoden, Leistungssteuerung, Übungen, Trainingsprogramme.
- GUADAGNOLI, M.: Practice to Learn, Play to Win.
- HEULER, O.: Golftechnik. In: PGA Ausbildungshandbuch, Kapitel 1-4, 5.5-5.7.
- MÜLLER-DARGUSCH, M.: Koordinationstraining im Golf.
- NEUMAIER, Ch./ ADAMKE, M.: (K)ein Sport wie jeder andere(?). Direkt zum Ziel - um Längen voraus.
- NILSSON, P./ MARRIOT, L.: Every Shot Must Have a Purpose: How GOLF54 Can Make You a Better Player.
- PROFESSIONAL GOLFERS ASSOCIATION OF GERMANY: Code of Ethics.
- ROYAL AND ANCIENT GOLF CLUB OF ST. ANDREWS: Decisions on the Rules of Golf.
- SYED, M.: Was heißt schon Talent? Mozart, Beckham, Federer und das Geheimnis von Spitzenleistungen.
- WEINECK, J.: Optimales Training. Leistungsphysiologische Trainingslehre unter Berücksichtigung des Kinder- und Jugendtrainings.
- WISHON, T.: The New Search for the Perfect Golf Club.
- WULF, G.: Aufmerksamkeit und motorisches Lernen.

Weiterführend kann zudem folgende Literatur hilfreich sein:

- ARTHUR, J.: Practical Greenkeeping.
- BEARD, J.: Turf Management for Golf Courses.
- BUCHER, W. (Hrsg.): 484 Spiel- und Übungsformen im Golf.
- BUCHER, W. (Hrsg.): 1000 Spiel- und Übungsformen zum Aufwärmen.
- BUCHER, W. (Hrsg.): 1012 Spiele und Übungsformen in der Freizeit.
- COCHRAN, A./ STOBBS, J.: Search for the Perfect Swing. The Proven Scientific Approach to Fundamentally Improving Your Game.
- COLVIN, G.: Talent wird überschätzt. Welche Erfolgsfaktoren wirklich zählen.
- COOK, G.: Der perfekte Athlet. Spitzenleistungen durch Functional Training.
- COYLE, D.: Talentlüge: Warum wir (fast) alles erreichen können.
- DEUTSCHER GOLF VERBAND E.V.: 100 Jahre Golf in Deutschland.
- DWEK, C.: Selbstbild. Wie unser Denken Erfolge und Niederlagen bewirkt.
- GALLWEY, T.: The Inner Game of Golf.
- GLADWELL, M.: Überflieger: Warum manche Menschen erfolgreich sind - und andere nicht.
- GLADWELL, M.: Blink! Die Macht des Moments.
- GOLF MAGAZINE: The Best Driving Instruction Book Ever!
- Golf-Zeitschriften zum aktuellen Geschehen.
- GUMMER, S.: Homer Kelly's Golfing Machine. The Curious Quest That Solved Golf.
- HANEY, H.: The Only Golflesson You'll Ever Need.
- HARDY, J.: Solid contact. A Top Instructor's Guide to Learning Your Swing DNA and Instantly Striking the Ball Better Than Ever.
- HEINEMEIER, H./ LIMPKE, P./ JECHT, H.: Wirtschaftslehre für Kaufleute im Einzelhandel.
- HESSE, J./SCHRADER, H.-Ch.: Training Schriftliche Bewerbung. Anschreiben - Lebenslauf - E-Mail- und Online-Bewerbung.
- HOGAN, B.: Five Lessons - the Modern Fundamentals of Golf.
- JACOBS J.: Practical Golf.
- LANGE, H.: Mit Spiel zum Ziel. Teil 2. Kleine Spiele zur Koordinationsschulung.
- LETZELTER, H. u. M.: Golftechnik. Wieso, weshalb, warum? Eine Trainings- und Bewegungslehre des Golfspiels.
- LUTZ, A.: Businessplan für Gründungszuschuss-, Einstiegsgeld- und andere Existenzgründer.
- MALTBY, R.: Golf Club Design, Fitting, Alteration and Repair: The Principles and Procedures.
- OLTMANN, K.: Mit Spiel zum Ziel. Teil 1. Kleine Spiele zur Konditionsschulung.
- OLTMANN, K.: Kleine Warm-up-Fibel. Aufwärmprogramme für jede Gelegenheit.

- OLTMANN, K.: Einfach zu schnellen Beinen. Die Grundschnelligkeit vielseitig trainieren.
- OLTMANN, K.: Grundlagenausdauer vielfältig entwickeln: Organisationsformen für ein abwechslungsreiches Training.
- PELZ, D.: Short Game Bible.
- PELZ, D.: Putting Bible.
- RADKE, H.D.: Buchführung.
- REICHEL, W.: Bewerbungsstrategien.
- ROTELLA, B.: Golf is not a Game of Perfect.
- SCHULTZ, V.: Basiswissen Rechnungswesen: Buchführung, Bilanzierung, Kostenrechnung, Controlling.
- SINGLER, A.: Businessplan
- STIRK, D.: Golf – Geschichte einer Leidenschaft
- UTELEY, S.: The Art of Scoring. The Ultimate On-Course Guide to Short Game Strategy and Technique.
- UTELEY, S.: The Art of the Short Game. Tour-Tested Secrets for Getting Up and Down.
- VARDON, H.: The Complete Golfer. The Golfer's Bible.
- VICKERS, J.: Perception, Cognition and Decision Training – The Quiet Eye in Action

¹ Diese Unterlagen werden den Teilnehmern der Modulausbildung II im Downloadbereich unter www.pga.de zur Verfügung gestellt. WICHTIG: Die Lernunterlagen werden dort nur dann angezeigt, wenn sich der Teilnehmer zuvor mit seinem Benutzernamen und seinem Passwort eingeloggt hat (MyPGA).

² Zu beziehen über den Köllen Verlag oder den Buchhandel.